

Aufsichtsrat

Beitrag von „Iago78“ vom 19. Juli 2020, 20:14

[Zitat von AnalytikerFCN](#)

[Zitat von Iago78](#)

Ich vermute mal Grethlein hat Hecking mehr oder weniger im Alleingang kontaktiert, ohne ausreichende Unterstützung aus dem AR. Vielleicht hat er sogar darauf spekuliert, dass der mediale Druck die Personalie schon durchbringen wird.

Dummerweise wird er genau damit dem Club einen Bärendienst erwiesen haben, weil jetzt zur durch aus angebrachten personellen Diskussion noch die Profilneurosen blühen, die persönlichen Eitelkeiten in den Vordergrund treten und vermutlich richtig schöne Grabenkämpfe ausbrechen.

Resultat ist ein vor dem Hintergrund des medialen Drucks gelähmter Club, der keine Entscheidungen voranbringen kann, ich denke auch nicht in den nächsten Wochen.

Trauriger FCN.

Es ist prinzipiell auch egal, wenn Grethlein das alleine gemacht hat, denn Hecking ist offensichtlich mit einer nicht gerade geringen Wahrscheinlichkeit der richtige Mann für diese Stelle - und das nicht wegen der Erfahrung in dem Bereich, sondern wegen alles drum und dran.

Keiner hier würde in der Aufgabe des AR nach paar Minuten Hecking als SV wählen. So einfach geht es dann doch nicht. Wie öfter gesagt: Wenn es Hecking - wie auch immer - vergeigen sollte, ist das Geschrei hier und auch überall sonst groß und der AR wird wieder kritisiert, was für eine schlechte Wahl man doch getroffen hätte.

Glaube zwar selbst, dass man mit Schmedes eine schlechtere Wahl hätte, aber gut. Mein Wunsch juckt die nicht. Würde es nach den Fans gehen, wäre Hecking jetzt SV.

Alles anzeigen

Es ist kein kluges Vorgehen, auch wenn die Idee top ist.

Sollte es Hecking nicht werden, nimmt er Club dadurch Schaden, schon allein weil jeder mögliche andere SV den Makel der Notlösung und völliger sogar des Dieter-Mörders anhaften hätte, weil derjenige von Anfang an mit viel Ablehnung zu kämpfen hätte.

So ein Name wie Hecking darf niemals öffentlich werden, wenn es nicht sicher ist, dass er auch kommt.